

Erlebnisreiche Tage beim Bierfest in der Partnerstadt

Mücheln. Die diesjährige Reise zum Bierfest in unsere französische Partnerschaftsstadt Bois d'Arcy begann, als Mücheln noch im Tiefschlaf lag. Am 21. April um 3.30 Uhr rollte der Bus (von der PNVG Merseburg) mit 51 Insassen in Richtung Frankreich. Zu der Reisegesellschaft gehörten: ein Stadtrat, Angestellte der Verwaltungsgemeinschaft, Mitglieder des Partnerschaftskomitees, der FFW, des Halenradsportvereines 1951 e. V., von Sportring Mücheln e. V., Bürger von Mücheln und die Rossbacher Musikanten. Die meist noch schlaftrunkenen Fahrgäste hatten keine Chance, den unterbrochenen Schlaf weiterzuführen, denn die „Rossbacher Spitzbuben“ wussten, wie man einen Schlafwagen in einen Partyraum verwandelt.

Um 17.45 Uhr fuhr der Bus dann in die Zielgerade ein. In der Sporthalle Le COSEC wurden wir von Bürgermeister Claude Vuilliet und Stadträten sehr herzlich begrüßt und anschließend zum Abendessen eingeladen. Nach einem köstlichem Apéritif ließen wir uns die französischen Spezialitäten vom Buffet sehr gut schmecken. Nachdem nun alle wieder bei Kräften waren, fuhr wir an diesem schönen warmen

Frühlingsabend nach Fontenay Le Fleury und besuchten das Musical „Sofies Welt“. Dieses moderne Stück wurde von Schauspielern aus Daaden, der deutschen Partnerschaftsstadt von Fontenay, in deutscher Sprache aufgeführt und hat uns sehr gefallen. Müde fielen wir um Mitternacht in die Betten und versanken in eine „Traumwelt“. Frisch und munter trafen wir uns am Samstagmorgen auf dem Rathausplatz. Mit dem Bus fuhren wir nach Poissy, um am Vormittag das Spielzeugmuseum und am Nachmittag das Schifffahrtsmuseum zu besichtigen. Das Spielzeugmuseum befindet sich seit 1975 in der befestigten Portalhalle der Abtei von Poissy. Es gibt hier etwa 800 verschiedene deutsche und französische Spielzeuge zu besichtigen, die 50 bis 250 Jahre alt sind.

Anschließend machten wir bei herrlichem Sonnenschein eine Ortsbesichtigung und schlenderten an sehr gepflegten Parkanlagen entlang der Seine zu unserem Bus. Wir fuhren dann nach Conflans Sainte Honorine, wo wir im Restaurant „Le Lacoche“ ein sehr leckeres Mittagessen serviert bekamen, wovon selbst unsere hungrigen Musikanten satt wurden. Nach dem reichhaltigen Es-



Zum Abschluss des Besuches in Bois d'Arcy wird das obligatorische Foto vor dem Pariser Eiffelturm „geschossen“. Foto: Privat

sen besichtigten wir noch die außergewöhnliche Sammlung von 200 verkleinerten Schiffsmodellen im größten Museum, das sich der Geschichte der französischen Binnenschifffahrt widmet.

Das Bierfest fand in Le COSEC statt und begann mit der Ansprache des Bürgermeisters, der Begrüßung der Gäste, der Verabschiedung und Überreichung der Stadtmedaille von Bois d'Arcy an den ausgeschiedenen Präsidenten des Comité de Jumelage, Gérard Mejecase, und der Überreichung eines Bildes mit dem Eiffelturm „Paris bei Nacht“ an das Partnerschaftskomitee von Mücheln. Frau Stolz bedankte sich für dieses schöne Geschenk, gleichzeitig auch für die bisherige gute Zusammenarbeit mit Gérard Mejecase und überreichte ihm den neuen Bildband von Mücheln mit den Unterschriften aller Mitreisenden.

Ja, und dann kamen endlich unsere lustigen Musikanten zum Zuge und heizten dem tanzfreudigen Publikum mit ihrem vielfältigen Repertoire stimmungsvoll ein. Dabei liefen Hasseröder und Köstritzer Schwarzbier durch die 300

durstigen Kehlen. Der Abend verlief sehr kurzweilig und unterhaltsam und hat allen Gästen sehr gefallen. Am Sonntag mussten wir uns leider schon von unseren französischen Freunden und Gästefamilien verabschieden. Auf der Rückreise nahmen wir noch die französische Hauptstadt in Angriff. Marie Règnier begleitete uns bis und in Paris. Sie zeigte uns bei einer Stadtrundfahrt viele berühmte Sehenswürdigkeiten. Bei einem einstündigen Bummel konnte man je nach je nach Lust und Laune die Kathedrale Sacre Coeur besichtigen, am Montmartre dem bunten Treiben zuschauen oder shoppen gehen. Dieses interessante und erlebnisreiche Wochenende wird uns ewig in Erinnerung bleiben.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Organisatoren dieser Reise, den Rossbacher Spitzbuben und den Busfahrern des PNVG. Bei unseren französischen Freunden bedanken wir uns für ihre wiederholte Gastfreundschaft und herzliche Betreuung und freuen uns auf ein Wiedersehen im Oktober in Mücheln.

Partnerschaftskomitee
B. Fricke